

27. JUNI 2019
9:30 – 16:00 UHR
HANNOVER

Sheraton Hotel
Pelikanplatz 31, 30177 Hannover
Anmeldung bis 24. Juni 2019 unter:
www.aknds.de/architektur/baukultursymposium

Teilnahmebeitrag: 35 Euro
Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich.

Unsere Städte sind seit jeher von Veränderung geprägt. Doch gerade jetzt stehen sie vor herausfordernden Transformationsprozessen und müssen auf einen schnellen Wandel reagieren. Wie wird sich hier die Digitalisierung auswirken? Was ist eine »smarte« Stadt und welche Konzepte sind wirklich intelligent? Wie verändert die geforderte Verkehrswende mit Elektromobilität und der Stärkung von ÖPNV und Radverkehr unsere Stadtplanung? Wie führen ressourcenschonendes Planen und Bauen und die stärkere Berücksichtigung von Frei- und Grünräumen zu zukunftsfähigen Metropolen? Und wie beeinflussen all diese Themen unser soziales Zusammenleben? Kurz: Wie ist die Stadt der Zukunft zu planen und zu gestalten?

Das dreizehnte Symposium zur Baukultur in Niedersachsen möchte unter dem Motto »Zukunft Stadt« diesen Fragen nachgehen, übertragbare Lösungsvorschläge anbieten und mit den Referentinnen und Referenten einen Blick in die Zukunft wagen.

Die Fachtagung wird gemeinsam vom Niedersächsischen Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz und der Architektenkammer Niedersachsen durchgeführt. Architektinnen und Architekten der Fachrichtungen Architektur, Innenarchitektur, Landschaftsarchitektur und Stadtplanung, Vertreterinnen und Vertreter von Städten und Gemeinden sind wie alle anderen Interessierten herzlich eingeladen.

**Niedersächsisches Ministerium
für Umwelt, Energie, Bauen
und Klimaschutz**

Archivstraße 2
30169 Hannover
Telefon 0511 120-0
poststelle@mu.niedersachsen.de
www.umwelt.niedersachsen.de

**Architektenkammer
Niedersachsen**

Friedrichswall 5
30159 Hannover
Telefon 0511 28096-0
Telefax 0511 28096-19
info@aknds.de
www.aknds.de

Foto: Zoëy Braun Fotografie



ZUKUNFT STADT

13. Symposium zur Förderung
der Baukultur in Niedersachsen

Besser  Mit Architekten

PROGRAMM

27. JUNI 2019

9:00 UHR WILLKOMMEN

9:30 UHR BEGRÜSSUNG

Olaf Lies

*Niedersächsischer Minister für Umwelt, Energie,
Bauen und Klimaschutz*

EINFÜHRUNG

Robert Marlow

Präsident der Architektenkammer Niedersachsen

10:00 UHR DIE SMARTE STADT

Zukunftsraum Wolfsburg – Reallabor für eine nachhaltige, zukunftsfähige Stadtentwicklung
*Architekt und Stadtplaner Prof. Uwe Brederlau,
TU Braunschweig, Institut für Städtebau und Entwurfs-
methodik*

Smart Planning – von China bis Deutschland
*Oliver Seidel, Stadtplaner, Cityförster architecture +
urbanism, Hannover*

NACHGEFRAGT

*Prof. Dr. Alexander Gutzmer im Gespräch mit
den Referenten unter Beteiligung des Publikums*

11:00 UHR KAFFEPAUSE

11:20 UHR DIE SOZIALE STADT

Gesellschaft Gestalten.

Architektin Prof. Mikala Holme Samsøe, TU München

Vertikalgrün als Kommunikationsraum

*Iris Dupper, Latz + Partner Landschaftsarchitekten,
Kranzberg*

NACHGEFRAGT

*Im Gespräch mit den Referentinnen unter Beteiligung
des Publikums*

12:30 UHR MITTAGSPAUSE

13:30 UHR DIE MOBILE STADT

Ohne eigenes Auto. Die Gestaltung neuer umweltfreundlicher Mobilität

Prof. Dr. Kai Vöckler, HfG Offenbach

Intelligente Mobilität – Chancen für die Stadt von morgen

*Dr.-Ing. Andreas Dippe, Leiter Portfoliostrategie Volks-
wagen AG und Phillip Schmitz, Leiter Objektmanagement
und Innovation, Volkswagen Immobilien*

NACHGEFRAGT

*Im Gespräch mit den Referenten unter Beteiligung
des Publikums*

14:30 UHR DIE NACHHALTIGE STADT

Urban-Mining-Design – Bauen für die Circular Economy

*Prof. Annette Hillebrandt, Architektin BDA, Bergische
Universität Wuppertal, msah architektur, Köln*

Build for more with less. Wie wir die Zukunft bauen können, ohne unseren Planeten zu zerstören.

Prof. Dr. Werner Sobek, Werner Sobek Group, Stuttgart

NACHGEFRAGT

*Im Gespräch mit der Referentin und dem Referenten
unter Beteiligung des Publikums*

16:00 UHR ENDE DER VERANSTALTUNG

Moderation

*Prof. Dr. Alexander Gutzmer,
Chefredakteur »Baumeister – Das Architektur-Magazin«*

Bitte beachten Sie, dass bei unserer Veranstaltung Foto- und Videoaufnahmen gemacht werden, die auf den Webseiten der Architektenkammer Niedersachsen und des Niedersächsischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz, in unseren Social-Media-Kanälen und im Rahmen von externer und interner Berichterstattung (z. B. durch Presse) veröffentlicht werden.